

Drei Festnahmen in Furth: Grenzkontrollen decken Straftäter auf!

Bundespolizei München vollstreckt drei Haftbefehle gegen tschechische Staatsangehörige in Furth im Wald, einschließlich Drogendelikten.



Furth im Wald, Deutschland - In Furth im Wald haben Bundespolizisten am Donnerstag drei gesuchte Straftäter festgenommen, die im Rahmen der wieder eingeführten Binnengrenzkontrollen überprüft wurden. Um 14:30 Uhr wurde ein 74-jähriger Tscheche in einem Zug aus Prag geschnappt. Er war per Haftbefehl wegen Beleidigung gesucht, und bei der Durchsuchung seines Gepäcks fanden die Beamten ein verbotenes Springmesser. Da der Mann eine Geldstrafe von über 3.000 Euro nicht zahlen konnte, wurde er in die Justizvollzugsanstalt Amberg eingeliefert.

Später am Abend, gegen Mitternacht, hielten die Fahndungskräfte einen 43-jährigen Tschechen am

Grenzübergang Furth im Wald auf, der ohne die erforderlichen Grenzübertrittspapiere im Taxi einreiste. Ein Abgleich der Personalien ergab, dass auch gegen ihn ein Haftbefehl vorlag – er war wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis gesucht. Auch er konnte die geforderte Geldstrafe von über 800 Euro nicht begleichen und wurde in die Justizvollzugsanstalt Weiden gebracht.

Details	
Vorfall	Gesetzgebung
Ursache	Beleidigung, Verstoß gegen das Waffengesetz, Fahren ohne Fahrerlaubnis
Ort	Furth im Wald, Deutschland
Festnahmen	3
Schaden in €	3000

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de